SACHSEN

LANDESAMT FÜR UMWELT,

LANDWIRTSCHAFT

Daten und Fakten – Daten und Fakten

Pferdehaltung in Sachsen

Pferde übernehmen in unserer Gesellschaft eine wichtige soziale Funktion. Als Bindeglied zwischen städtischer und ländlicher Bevölkerung schlagen sie eine Brücke in den ländlichen Raum und tragen zu seiner Belebung bei. Als Weidetiere leisten Pferde einen wichtigen Beitrag zur Nutzung extensiver Flächen und zur Landschaftspflege.

1 Pferdewirtschaft in Sachsen

- I Jährlich schließen in Sachsen ca. 20 junge Menschen die Ausbildung zum Pferdewirt ab¹ und wählen ein Berufsleben direkt mit dem Pferd. Der größte regionale Ausbilder ist die Sächsische Gestütsverwaltung.
- I Dem Landesverband Pferdesport Sachsen e.V. waren 2024 insgesamt 295 Pferdesportvereine mit 12.143 Mitgliedern sowie 106 pferdehaltende Betriebe und Einrichtungen angeschlossen. Die Reitvereinsmitglieder sind mehrheitlich weiblich (82 %) und älter als 18 Jahre (60 %).²
- I Die sächsische Polizei wird in der Reiterstaffel von 22 Pferden und 16 Reitern vertreten.³
- Im Zuchtbezirk Sachsen des Pferdezuchtverbandes Sachsen-Thüringen e. V. sind aktuell über 2.300 Pferdezüchter als aktives Mitglied registriert und in 20 Zuchtvereinen organisiert.⁴
- In der IG Zugpferde e.V. nutzen Betriebe und Mitglieder das Pferd aktiv in der Land- und Forstwirtschaft und im Tourismus und tragen das Kulturgut "Arbeitspferd" weiter. Seit 2021 hat das Pferd wieder einen festen Platz in der Rückearbeit im Staatsbetrieb Sachsenforst.

2 Struktur der Pferdehaltung

- Die Pferdehaltung ist zunehmend kleinteilig strukturiert. Während Betriebe im Haupterwerb im Mittel ca. 40 Großvieheinheiten (GVE) halten, sind Haltungen im Nebenerwerb und als Hobby deutlich kleiner (ca. 10 GVE).⁵
- Etwa ein Drittel aller sächsischen Pferde wird in landwirtschaftlichen Betrieben gehalten. Geschätzte 64 % aller Pferde leben in Pensionsbetrieben.⁶
- I Der mittlere Grundpreis je Pensionsplatz liegt in Sachsen bei 376 ± 100 Euro (Tabelle 1). Maßgeblich wirken Standort, Serviceniveau und Haltungsform auf die Preisfindung. Seit

- der Erhebung sind vielerorts Pensionspreise aufgrund externer Faktoren (z.B. Düngemittel, Energie) gestiegen.⁵
- Der jährliche Umsatz der sächsischen Pensionspferdehaltung liegt allein für den Grundpreis der Stallplätze bei geschätzten 98 103 Mio. Euro.⁵

Tabelle 1: Preise in der sächsischen Pensionspferdehaltung (in Euro; Stand 2023)⁵

Gruppe	Preis- spanne	Mittel- wert	Me- dian
Gesamt	60-680	376	360
Offenstall/	60-680	379	370
Laufstall			
Einzelbox mit			
Auslauf/	140-550	360	350
Weidegang			
Landkreis	60-680	366	350
Kreisfreie Stadt	200-590	451	430
Service hoch	60-590	391	370
Service mittel	150-680	338	350
Service niedrig	140-380	344	380
bis 20 Stallplätze	60-680	309	300
über 20 Stallplätze	150-590	399	380

3 Pferdebestandszahlen (Stand 2023)

- I Der Gesamtbestand Sachsens liegt bei 36.392 Pferden und Ponys.⁷
- In Bezug auf Gesamtpferdebestand und Einwohnerzahl in Sachsen ergeben sich somit 8,9 Pferde auf 1.000 Einwohner.
- I Der Gesamtbestand von Zuchtstuten in Sachsen beträgt 2.553 Tiere (Tabelle 2).⁴
- I Durch den Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V. werden in Sachsen 39 Pferderassen betreut.⁴
- Vom Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V. wurden im Zuchtgebiet Sachsen 431 Zuchtstuten neu eingetragen und insgesamt 1.177 Fohlen registriert.⁴
- In Stations- und Feldprüfungen bzw. Hengstleistungsprüfungen stellten über 120 Zuchtstuten und über 20 Hengste diverser Rassen in den Disziplinen Reiten oder Fahren ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis.⁴

Tabelle 2: Zuchtpferdebestand im Zuchtbezirk Sachsen des Pferdezuchtverbandes Sachsen-Thüringen e.V. (Stand 2023)⁴

Rassen	Stuten	Hengste
Reitpferd	874	73
Schweres Warmblut	655	47
Rheinisch-Deutsches Kaltblut	151	19
Andere Großpferderassen	83	5
Haflinger/ Edelbluthaflinger	149/94	22
Deutsches Reitpony	172	10
Isländer	35	-
Welshpony	38	12
Shetlandpony	234	47
Andere Ponyrassen	68	21
Gesamtbestand	2.553	256

Das Rheinisch-Deutsche Kaltblut und das Schwere Warmblut werden in Sachsen über verschiedene Erhaltungszuchtprogramme gefördert. Für ausgewählte Hengste dieser Rassen wird seit 2024 jährlich eine Deckgeldprämie gezahlt.¹



Abbildung 1: Der Körsieger 2024 "Vitarus" gehört der existenzgefährdeten Rasse Sächsisch-Thüringisches Schweres Warmblut an



Abbildung 2: Landbeschäler "Liebling" ist ein Vertreter der existenzgefährdeten Rasse Rheinisch-Deutsches Kaltblut

4 Sachsens Pferde im Turniersport

Im Turniersportjahr 2024 errangen Pferde aus sächsischer Zucht in verschiedenen Disziplinen sportliche Erfolge. Beispielhaft genannt seien der Schwere Warmblüter Carlo, der Weltmeister der fünfjährigen Fahrpferde wurde, das Dressurpferd DSP Sheldon Cooper, das beim Louisdor-Preis in Frankfurt siegte und die Springstute DSP Kontendra S, die Marvin Jüngel und seinen Team-Kollegen zum Silberrang im Mannschaftswettbewerb des Großen Preises von Chemnitz verhalf. In der internationalen Vielseitigkeit brillierte Lord Seekönig aus Graditzer Zucht.

5 Biodiversität auf sächsischen Pferdeweiden

- Betriebe setzen in der Grünlandpflege auf Schleppen und Mulchen. Die Düngeintensität ist moderat. Entwurmt wird in der Regel zweimal jährlich.⁵
- I Auf 76 untersuchten Pferdeweiden finden sich im Mittel 24 ± 7 Arten an Gefäßpflanzen inkl. 6 Kennarten. Die mittlere Bestandeswertzahl von 7,2 weist auf einen guten potentielle Futterwert hin. 5
- I Auf sächsischen Pferdeweiden wurden 5 Mistkäferarten dokumentiert, die teils stark gefährdet sind. Je Weidefläche finden sich im Durchschnitt 21 Laufkäferarten.⁵
- I Eine hohe Anzahl Pflanzenarten lässt nicht gleichzeitig auf eine hohe Anzahl von Käferarten auf der Weide schließen.⁵

6 Unterstützung durch das LfULG

Das LfULG unterstützt die sächsische Pferdehaltung gezielt durch Wissenstransfer: der Sachkundelehrgang Pferdehaltung, das Praxisseminar Fokusabend Pferdepraxis und der dreitägige Kurs Einstieg in die Pferdezucht gehören neben den Anwenderseminaren und dem Sächsisch-Thüringischen Pferdetag im Hauptgestüt Graditz zum etablierten Programm. Zusätzlich leistet das LfULG fachliche Unterstützung für Politik, Institutionen und Verbände.

Quellen: ¹Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, ²Landesverband für Pferdesport Sachsen e.V., ³Polizei Sachsen, ⁴Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V., ⁵Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, ⁶Horse Future Panel, ⁷Sächsische Tierseuchenkasse. **Fotos**: SGV, Tendler